

hotel objekte

Planung Design Einrichtung Ausstattung Digitalisierung Management F & B

Bodenbelag vereint Klassik und Moderne

Case Study

Seite/Page 42

Textilien für die Hotellerie

Textiles for the hotel industry

Special

Seite/Page 34

Die Zukunft der Gastfreundschaft

The future of hospitality

Objektbericht/Property Feature

Seite/Page 22

PROJECT
FLOORS



Britischer Glanz im großen Stil

SCHLOSS Roxburghe in Schottland – wo Eleganz auf Exzellenz trifft



▲ Empfangsbereich mit Stil und britischer Eleganz, die Lobby vermittelt authentischen Flair / Reception area with style and British elegance, the lobby conveys authentic flair

In Kelso – in der schottischen Grafschaft Roxburghshire, an der Grenze zu England – wurde „SCHLOSS Roxburghe Hotel & Golf Course“, früher im Besitz des Duke of Roxburghe, modernisiert und erweitert. Ein imposantes denkmalgeschütztes Herrenhaus aus dem 19. Jahrhundert sollte zu einem modernen und luxuriösen Boutique Hotel umgestaltet werden. Schloss Roxburghe bot eine sehr empfindliche Bausubstanz als Grundlage, die es größtenteils zu erhalten und darüber hinaus in ein zeitgenössisches Interior Design zu transportieren galt. So wurden von Olaf Kitzig, Gründer und CEO von Kitzig Interior Design GmbH, und seinem siebzigköpfigen Team Lösungen und Wege gefunden, beispielsweise die Wandoberflächen nicht komplett neu aufgebaut. Die Unregelmäßigkeiten wurden nur teilweise aufgearbeitet, um die typischen Spuren der vergangenen Jahrzehnte beizubehalten



▲ Stuckelemente an den Decken, speziell kuratierte Tapeten, monumentale Gemälde und Teppichböden im Karo-Design fangen schottische Historie ein / Stucco elements on the ceilings, specially curated wallpaper, monumental paintings and carpets in check design capture Scottish history

und den geschichtsträchtigen Charme der Gemächer des alten Herrenhauses in das neue Hotelkonzept weiterzutragen.

► Erweiterte Lobby mit Mainhall und Bar

Der großzügige Empfang dehnt sich auf mehrere Räumlichkeiten aus. Angepasst an die vorhandenen Gegebenheiten wurden Möglichkeiten geschaffen, die Lobby flexibel auszuweiten, indem die Gäste in der angrenzenden Mainhall oder der Bar Platz nehmen können. Das Welcome in der Lobby vermittelt bereits den Eindruck des gemütlichen und authentischen Flairs des historischen Schlosshotels. Eine Raumhöhe von über drei Metern und historische Stuckelemente an Decken und Wänden verleihen den Räumen ihren individuellen Charakter. Speziell kuratierte Tapeten greifen lokale Spezifika rund um den Standort Roxburghe auf. Mit den im typischen Karo-Design designten Teppichböden wird die schottische Historie in Form und Farbe eingefangen. Die Wandtapeten greifen den traditionsreichen Aspekt der Jagd wieder auf. Insgesamt dominieren gedeckte, warme Farben und rustikale Materialien wie Eiche dielen das Farbkonzept der Lobby und des Loungebereichs.

► Zimmer im britischen Stil

Die Authentizität der historischen Gemächer von SCHLOSS Roxburghe wurde in



▲ Gedeckte, warme Farben und rustikale Materialien dominieren das Farbkonzept des Loungebereichs / Muted, warm colours and rustic materials dominate the colour concept of the lounge area



▲ Deckenhohe Fenster bieten einen wunderbaren Blick in den Schlosspark / Floor-to-ceiling windows offer a wonderful view of the castle park



englisch dekor
vienna

Kollektion / collection: „shiny“
Heimtextil 2020: 8.0 A33
+ shop.englisch.at

einem klassisch britischen Stil, der sich durch das gesamte Interior Design des Schlosses zieht, bewahrt. Ein typisch schottisches Farbenspiel findet sich in den unterschiedlichsten Nuancen an Wänden und antiken Möbeln wieder. Florale Stofftapeten und Polster in Karo-Optik verleihen den verschiedenen Suiten eine ganz individuelle Persönlichkeit und versprühen einen unverfälschten Charme an Noblesse in jeden

Winkel. Edle Decken- und Sockelleisten umrahmen stilvoll die geschichtsträchtigen Gemächer. Von atmosphärischen Kaminen und zahlreichen Erkern werden die kulturellen Einflüsse der Gegend im Interior Design der Zimmer gespiegelt. Für die Zukunft des Hotels gibt es bereits Pläne: Weitere Zimmer, moderne Tagungsräume und ein großzügiger Spa-Bereich bieten viel Potenzial für britischen Glamour.

► Restaurant mit schottischer Originalität

Ein kräftiges Orangerot zierte die mit teils Jahrhunderte altem Holz verkleideten Wände des Restaurants Sunlaw. Edle Stoffe umhüllen die aus dem Bestand bewahrten Möbelstücke, die liebevoll zu Sitznischen arrangiert wurden. Ein warmes Ambiente mit viel schottischer Originalität lädt ein. ■

British glamour in a big way

SCHLOSS Roxburghe in Scotland – where elegance meets excellence

In Kelso – located in the Scottish county of Roxburghshire, on the border with England – ‘SCHLOSS Roxburghe Hotel & Golf Course’, formerly owned by the Duke of Roxburghe, is being modernized and expanded. A listed 19th century manor house was to be converted into a modern and luxurious boutique hotel. The aim was to preserve most of Schloss Roxburghe’s sensitive structure while simultaneously

creating a contemporary interior design. Olaf Kitzig, founder and CEO of Kitzig Interior Design GmbH, and his team of about seventy interior architects and designers found solutions and ways: Instead of completely renewing the wall surfaces, irregularities were only partially removed to retain the typical traces of decades gone by that communicate the historic charm of the old manor house’s rooms.

► Expanded lobby with mainhall and bar

The reception area is spread over several rooms. Based on the floor plan of the building, the lobby has been flexibly expanded by creating additional seating areas in the adjoining main hall and the bar. The welcoming atmosphere in the lobby already imparts impressions of the cosy an



▲ Moderne trifft hochherrschaftliches Ambiente: Das Interior Design vereint Schlosshotel-Charakter und modernen Komfort / Modern meets high-class lordly ambience: The interior design combines Schlosshotel character and modern comfort



▲ Auch in den Suiten finden sich speziell kuratierte Tapeten und das typische Karo-Muster wieder. Betten mit Baldachin schaffen imposantes Flair /
Also in the suites specially curated wallpaper and the typical check pattern impress. Beds with canopy create an imposing flair

authentic flair associated with the historic Schlosshotel. A ceiling height of over three meters and original stucco elements on ceilings and walls emphasise the individual character of the rooms. Specially curated wallpaper captures local features of the Roxburghe location. The typical check carpet design reflects Scottish history and perfectly matches the traditional hunting scenes on the walls. Overall, muted, warm colours and rustic materials such as oak floorboards dominate the colour concept of the lobby and lounge area.

► Rooms with British style

The authenticity of the historic rooms is expressed through a classic British style that permeates the entire interior design concept. A typical Scottish colour scheme emerges in a variety of nuances on walls and antique furniture. Textile wallpapers in floral design combined with checked upholstery fabrics add individual personality to the suites and radiate the pure charm of noble elegance. Precious ceiling and skirting boards stylishly encircle the historic chambers.

With atmospheric fireplaces and numerous bay windows, the cultural influences of the region are reflected in the interior design.

► Restaurant with Scottish originality

The walls of the restaurant Sunlaw, some of which are lined with centuries-old wood, are beautifully decorated in a strong orange red. Exquisite fabrics envelop the preserved furnishings, which have been lovingly arranged into harmonious seating areas. A warm ambience with Scottish originality. ■



▲ Moderne Bäder schaffen Wohlfühlatmosphäre mit Stil /
Modern bathrooms create a feel-good atmosphere with style

Das Objekt auf einen Blick



Objekt: SCHLOSS Roxburghe Hotel & Golf Course, Kelso, Schottland
Etagen: 3
Zimmer/Suiten: 20
Kategorie: Fünf Sterne-Niveau
Planungs-/Renovierungszeit: Januar 2019 bis Mai 2019
Wiedereröffnung: Juni 2019
Innenarchitekt: Kitzig Interior Design GmbH
Bildrechte: Kitzig Design Studios/Christian Laukemper

Bodenbelag vereint Klassik und Moderne

Hotel Mondial Köln – Fischgrät schafft die Verbindung zwischen historischer Umgebung und modernem Hotelbetrieb

Das vier Sterne Hotel Mondial am Dom Cologne MGallery by Sofitel, im Herzen der Metropole Köln, bietet mit seiner zentralen Lage und der unmittelbaren Nähe zum Kölner Dom, dem Rhein, diversen Museen und den Einkaufsstraßen der Kölner Innenstadt eine optimale Ausgangsposition für sowohl Geschäfts- als auch Freizeitreisende.

► Neugestaltung mit Boden-Konzept

Neben der tollen Lage kann auch die Gestaltung der Räumlichkeiten überzeugen. Um etwas frischen Wind in das Ambiente zu bringen, wurden in den letzten Monaten sämtliche Zimmer und Suiten des Hotels renoviert. Das Design Konzept für die Neugestaltung stammt von dem Büro für Innenarchitek-

tur Kitzig Interior Design. Das Ziel war es, eine möglichst klare und moderne Gestaltung entstehen zu lassen, betont der zuständige Innenarchitekt Johann Boltz. Hierbei spielt auch der Bodenbelag eine grundlegende Rolle. „Ein wesentlicher Bestandteil des Konzeptes ist eine Sicht-Verbindung zwischen Zimmer und Bad, um den Räumlichkeiten mehr Offenheit zu geben.“, so der Innenarchitekt. Es wurden zwei Dekore von PROJECT FLOORS aus der Fischgrät Kollektion verlegt. Die dunklere Holzoptik PW3065HB liegt im Wohn- und Schlafbereich, während die sehr helle PW3070HB im vollständig in weiß gehaltenen Bad verlegt wurde. Die wärmere Holzoptik passt prima in den Schlafbereich und unterstützt hier die Behaglichkeit. Die durchgehend helle Gestaltung des Bades inklusive des Bodens wirkt clean und signalisiert Sauberkeit. Im Bereich dazwischen laufen die beiden Dekore ineinander, verwischen die optische Grenze und schlagen gekonnt den Bogen zwischen klassischer Eleganz und moderner Offenheit. „Durch die Verlegung im Fischgrät-Muster konnte dieses optimal umgesetzt werden. Ebenfalls stellt die Fischgrätverlegung eine Verbindung zur historischen Lage des Hotels dar“, so Johann Boltz weiter.

► Vertrauen und Qualität

Auch das Café des Hotels wurde neu gestaltet. Das Stäbchenparkett, das hier lag, konnte nicht mehr aufgearbeitet werden. Gewünscht wurde eine Holzoptik mit rustikaler Anmutung. Der Bodenbelag PW3100 aus der floors@work Kollektion des Hürther LVT-Spezialisten wurde in Schiffsdeckverlegung mit schwarzen Akzentstreifen verlegt, was für eine Dielenoptik sorgt, die wunderbar zu dem restlichen Interieur passt. „Die gesamte Gestaltung des Cafés lebt von dem Kontrast aus Holz- und weißen Oberflächen die durch schwarze Akzente ergänzt werden. Die betonten Fugen im Boden spiegeln dieses wider.“, sagt Johann Boltz. Sowohl in den Zimmern als auch im Café wurde der Designboden auf dem Unterbodensystem Jumpax von Unifloor verlegt. „Im Systemaufbau mit unserem Unterboden „Jumpax“ gelingt eine Trittschalldämmung von 21 dB.“, so Rüdiger Dicke, Verkaufs-



▲ Zwei Dekore laufen ineinander und verbinden Raumbereiche /
Two decors merge into one another and connect areas

leiter DACH bei Unifloor. Ein überzeugender Vorteil insbesondere in der Hotellerie. Vertrauensvolle Zusammenarbeit stand mit beiden Partnern im Vordergrund. „Wir haben in der Vergangenheit schon mehr-

fach erfolgreich mit PROJECT FLOORS zusammengearbeitet.“, so Johann Boltz. Und auch Rüdiger Dicke konstatiert: „Den technischen Part haben wir mit PROJECT FLOORS vor Jahren abgestimmt: Restein-

druckverhalten, Verklebung, System-Brandklasse und Trittschallreduzierung haben wir damals geprüft, das passt. Auf dieser Basis haben wir das menschliche und fachliche Vertrauen aufgebaut.“ ■

Flooring combines classic and modern

Hotel Mondial Cologne – herringbone connects historical surroundings and modern hotel operation

The four-star Hotel Mondial am Dom Cologne MGallery by Sofitel, in the heart of the metropolis of Cologne, with its central location and close proximity to the Cologne Cathedral, the Rhine, various museums and the shopping streets of Cologne city center, offers an ideal starting point for both business and leisure travelers.

► Redesign with floor concept

In addition to the great location the design of the premises can convince. To bring a breath of fresh air into the ambience, all the rooms and suites of the hotel have been renovated in recent months. The design

concept for the redesign comes from the interior design office Kitzi Interior Design. The aim was to create the clearest possible and modern design, emphasizes the responsible interior designer Johann Boltz. Here also the flooring plays a fundamental role. „An essential part of the concept is a visual connection between the room and the bathroom to give the space more openness,” says the interior designer. Two decors from PROJECT FLOORS have been laid from the herringbone collection. The darker wood look PW3065HB is in the living and sleeping area, while the very bright PW3070HB was laid in the completely white bathroom. The warmer wood looks great in the sleeping area and supports the comfort here. The consistently bright design of the bathroom including the floor is clean and signals cleanliness. In the area in between, the two decors merge into one another, blurring the visual border and skilfully bridging the gap between classic elegance and modern openness. „Laying in a herringbone pattern enabled this to be optimally implemented. Also, the herringbone pattern is a link to the historic location of the hotel,” Johann Boltz continues.

► Trust and quality

The hotel café has also been redesigned. The stick parquet that lay here could no longer be worked up. Desired was a wood look with a rustic appearance. The floor covering PW3100 from the floors@work collection of the Hürther LVT specialist was laid in ship decking with black accent stripes, which creates a plank look that blends in perfectly with the rest of the interior. „The entire design of the café thrives on the contrast of wood and white surfaces complemented by black accents. The emphasized joints in the floor reflect this,” says Johann Boltz. Both in the rooms and in the café, the design floor was laid on the Jumpax underfloor system

by Unifloor. „In the system structure with our ‘Jumpax’ underbody, a sound insulation of 21 dB is achieved”, says Rüdiger Dicke, Sales Director DACH at Unifloor. A convincing advantage especially in the hotel industry. Trusting cooperation was in the foreground with both partners. „We have worked together with PROJECT FLOORS several times in the past,” says Johann Boltz. And Rüdiger Dicke also states: „The technical part was coordinated with PROJECT FLOORS years ago: We checked the residual pressure, bonding, system fire class and impact sound reduction at the time, which fits. On this basis, we have built the human and professional confidence.” ■

Bilder: Krischerfotografie



▲ Helle Gestaltung signalisiert Sauberkeit / Bright design signals cleanliness



▲ Rustikale Anmutung schafft Gemütlichkeit im Café / Rustic appearance creates coziness in the café